

Ramsauer stellt Atomausstieg infrage

18.03.2014: Der CSU-Politiker Peter Ramsauer, Vorsitzender des Bundestagsausschusses für Wirtschaft und Energie, schließt längere Laufzeiten für Deutschlands Atomkraftwerke nicht aus. In einem Interview mit dem Magazin »Der Spiegel« wird der frühere Bundesverkehrsminister mit den Worten zitiert: »Wer die Preise wieder senken will, muss zurück zur Atomkraft.« Das sei zwar zurzeit nicht mehrheitsfähig, so Ramsauer, doch sei er der Meinung, »dass wir in ein paar Jahren zu der Überzeugung kommen, dass die Entwicklung aus dem Ruder läuft und wir uns die Energiewende nicht leisten können und wollen«. Zu den EEG-Reformplänen von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) äußerte sich Ramsauer kritisch: »Wenn die EEG-Reform so kommt, wie Gabriel sie vorschlägt, sind wir auf dem besten Weg, unsere Wettbewerbsfähigkeit zu gefährden.« Zu den Äußerungen Ramsauers und der Energiepolitik der Bundesregierung hat die Bundestagsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen daraufhin eine aktuelle Stunde im Parlament beantragt. Quelle © PHOTON

<http://www.spiegel.de>

<http://www.spiegel.de/spiegel/vorab/ramsauer-verurteilt-reformen-der-grossen-koalition-a-958860.html>